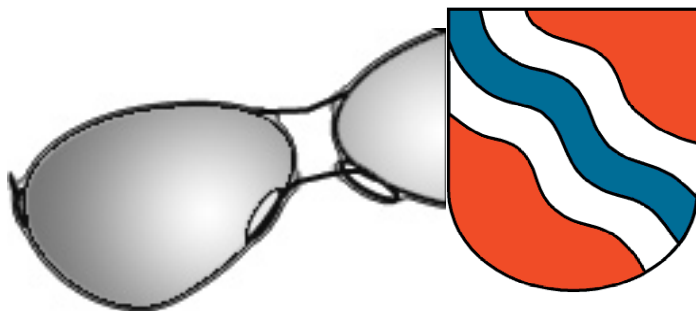


die brille



Bürgerzeitung für Bredenbek und Umgebung

Ausgabe Nr. 194

Dezember 2019

38. Jahrgang

Inhalt

- 1 Bericht über die Gemeinde
- 2 Aktuelles aus dem Umweltausschuss
- 4 AWO-Nachrichten
- 6 Aktuelles aus dem Finanzausschuss
- 8 ... was sich so tut
- 9 Freies WLAN für Bredenbek
- 10 - Ernährungs- und Haushaltstipps
- 12 Termine, Impressum
- 14 Neues zum Dornschen Hof
- 15 Bredenbeker Weihnachtsmärkte
- 16 Infos zum Bredenbeker Jugendtreff
- 17 Erfolgsgeschichte B-Jugend
- 18 Sportstättenentwicklungsplanung
- 19 Pferdesportmarkt Krämer eröffnet



In eigener Sache:

Liebe Bredenbekerinnen und Bredenbeker,
wir wünschen Ihnen allen frohe Weihnachten
und alles Gute für 2020!

**Herzliche Grüße Ihre SPD -
OV Bredenbek**



**Ärztlicher
Notdienst:
01805-119292**

Liebe Bredenbekerinnen und Bredenbeker,
Weihnachten steht vor der Tür und viele Kinder
und Erwachsene haben „Ihren“ Wunschzettel
abgegeben - so auch viele in Bredenbek aus den
Vereinen, Verbänden und den gemeindlichen Aus-
schüssen. Da wird eine Erweiterung des Feuer-
wehrhauses, eine Bebauung der Dornschen Fläche,
neue Parkplätze für die KITA und die Schule, eine
gestärkte Betreute Grundschule oder Offene
Ganztagsschule, die Sanierung des Schulhofes, die
Sanierung des Ranzler- und Wakendorfer Weges
sowie des Kronsredders, ein Blockheizkraftwerk
und eine Sanierung, ein Anbau oder eine neue
Sporthalle und vieles mehr gewünscht.

Da sind die Gemeindevertretung und unser Bür-
germeister als „Beauftragter“ zur Umsetzung
der gemeindlichen Entscheidungen gefordert sich
„schlau“ zu machen, sich gegenseitig zu informie-
ren, Bürgerinnen und Bürger mitzunehmen und
objektive und transparente Entscheidungen vorzu-
bereiten. Dies ist erforderlich - da trotz derzeit
tiefer Zinsen - letztlich alle Ausgaben zurückge-
zahlt werden müssen. Die Ausgaben schmälern das
bis 2018 vorhandenen Guthaben jährlich im Schnitt
um fast 400.000 €, so dass 2023 die Rücklagen
der Gemeinde verbraucht sind. Vor diesem Hin-
tergrund ist es ein Gebot der Vernunft, bei zu-
künftigen Investitionen das finanziell Machbare im
Rahmen einer soliden Haushaltspolitik im Auge zu
behalten. Daran werden wir weiterhin arbeiten.
Trotzdem werden sicherlich in der Gemeinde und
bei Ihnen ganz viele Wünsche zu Weihnachten und
im Jahr 2020 in Erfüllung gehen. Das wünsche ich
Ihnen und ebenso Frohe Weihnachten und einen
Guten Rutsch ins Jahr 2020.

Mit vorweihnachtlichen Grüßen
Dr. Bartelt Brouer

- Aktuelles aus dem Umweltausschuss -

Buschbrände in Australien, der Regenwald im Amazonas brennt und in Sibirien sind im Jahr 2019 bislang eine Million Hektar Wald verbrannt. Extreme Wetterlagen nehmen zu – der Klimawandel ist in aller Munde. Artenschützer schlagen Alarm, weil eine Million Arten vom Aussterben bedroht sind. Nicht nur die von uns geliebten Singvögel und Honigbienen sind in Gefahr, sondern Insekten, Amphibien, Reptilien, Fische, Säugetiere und auch Pflanzen. Der Verlust der Artenvielfalt stellt eine der schlimmsten Katastrophen weltweit dar. Ressourcenknappheit und Müllberge zeigen uns eindrucksvoll, dass wir Menschen jahrzehntelang „über unsere Verhältnisse“ gelebt haben und es so nicht weitergehen kann. Seit 1992 ist weltweit die Menge des pro Kopf verfügbaren Trinkwassers um etwa ein Viertel gesunken. Chemische Mittel belasten unser Trinkwasser, unsere Böden und schließlich auch unsere Gesundheit. Das sind einige der Umweltprobleme, die unsere globale Gemeinschaft, unsere Gesellschaft, unsere Politik, die (Land-)Wirtschaft und Industrie vor große Herausforderungen stellen. Aber nicht nur „die da oben“ sind gefordert, Veränderungen herbei zu führen. Wir alle können unseren Teil dazu beitragen. Auch der Umwelt- und Kulturausschuss Bredenbeks möchte sich diesen Herausforderungen stellen und sich mit diesen wichtigen Themen beschäftigen. Daher sollte den Umweltthemen mehr Gewicht gegeben werden und bei allen Entscheidungen, die bei uns in der Gemeinde anstehen, auch darüber nachgedacht und diskutiert werden, wie sich diese Entscheidungen auf Klima, Natur und Umwelt auswirken könnten. Darüber hinaus haben wir die Möglichkeit, zu gestalten und gemeinschaftliche Aktionen zu planen und durchzuführen.

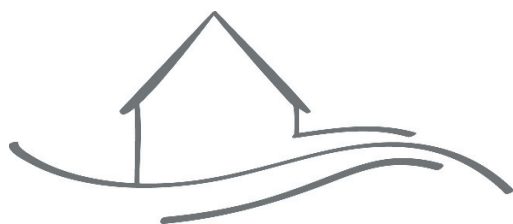
So planen wir Veranstaltungen zum Thema Klimaschutz, Insekten- und Artenschutz und ein Projekt „Garten ohne Gift“. Vorträge und Diskussionen können uns sensibilisieren, inspirieren und uns Handlungsmöglichkeiten aufzeigen. Gemeinschaftliche Projekte, vielleicht auch gemeinsam mit KiTa und Schule, können viel bewegen und Spaß machen.

Ökologische Grabenunterhaltung

In den vergangenen Monaten hat sich der Ausschuss intensiv mit der Thematik einer naturverträglichen Grabenunterhaltung beschäftigt. Die Gemeinde Bredenbek ist zur Unterhaltung des sogenannten Moorgrabens verpflichtet. Der Graben soll als künstlich angelegtes Gewässer die Entwässerung der Gebiete Lehmkoppel/Lehmkuhle und Mühlenweg/Heidberg sicherstellen. Die Grabenunterhaltung sollte jedoch so erfolgen, dass sowohl technische als auch ökologische Erfordernisse berücksichtigt werden, da Gräben in unserer Kulturlandschaft wichtige Lebensräume für Flora und Fauna darstellen.



Yvonne Kruse



Bliev to Huus
Ambulantes Pflegeteam

Poststraße 4
24796 Bredenbek
Tel. 04334-189025
Fax 04334-189047

Hamburger Chaussee 135
24113 Kiel
Tel. 0431-6473730
Fax 0431-6473730

Seit über 22 Jahren sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner vor Ort in allen Belangen rund um pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung – **und das wird auch so bleiben!**

Unser Leistungsumfang:

- Rund-um-die-Uhr-Versorgung
- Ganzheitliches Pflegebild
- Grundpflege / Behandlungspflege
- Ambulante Schmerztherapie
- Begleitung zum Arzt / Krankenhaus
- Organisation von Pflegehilfsmitteln und Medikamenten
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Palliativpflege / Intensivpflege
- Sterbebegleitung

Wir, das Team von „*Bliev to Huus*“, **sind und bleiben** als Ansprechpartner und Versorger für Sie

-Aktuelles aus dem Umweltausschuss -

Es wurde ein Arbeitspapier entworfen, welches als Grundlage für ein zu erstellendes Konzept einer ökologisch verträglichen Grabenunterhaltung dient. Diese Ausarbeitung kann in den Dokumenten der Sitzung des Ausschusses vom 12.09.2019 eingesehen werden. Auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.09.2019 wurde die Konzeptentwicklung einstimmig beschlossen.

Biotopverbund und Ökofläche entwickeln

Auch für die Brachfläche neben dem Moorgraben Richtung Autobahnunterführung soll eine Möglichkeit entwickelt werden, diese Fläche dem Naturschutz zu widmen. Mithilfe von Experten sollen der Handlungsbedarf und das Potential der Fläche ausgewertet und entwickelt werden. Rolfshörner Holz, der Moorgraben und die umliegenden Brachflächen stellen einen wichtigen Biotopverbund und für die Natur kostbare Flächen dar.

In der Presse war schon im vergangenen Jahr zu lesen, dass der Klimaschutzmanager des Kreises Rendsburg-Eckernförde die Gründung einer Klimaschutzagentur plant. Ziel ist es, Klimaschutz auch auf kommunaler Ebene zu ermöglichen. Dieses scheitert häufig an personellen Ressourcen, nicht am Willen der Beteiligten. Durch die Gründung einer gemeinnützigen GmbH könnten zusätzliche Stellen geschaffen werden, die die Kommunen zukünftig unterstützen sollen. Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 24.09.2019 eine Absichtserklärung zum Beitritt einer Klimaschutzagentur beschlossen.

Einheitsbuddeln, Dorfputz, Schreddern

Zum Tag der Deutschen Einheit hat sich die Gemeinde Bredenebek am sogenannten „Einheitsbuddeln“ www.einheitsbuddeln.de beteiligt. Ziel der Aktion ist es, in Gemeinschaft deutschlandweit möglichst viele Bäume zu pflanzen und so den Tag zu feiern. Der Umwelt- und Kulturausschuss hat am 2. Oktober gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern eine Blutbuche auf der Koppel der Künste gepflanzt. Auch unsere Künstler Jörg und Rotraut Plickat haben die Aktion tatkräftig unterstützt. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Auch die schon traditionellen Veranstaltungen wie der „Dorfputz“ oder die „Schredderaktion“ finden weiterhin unter der Federführung des Umwelt- und Kulturausschusses statt. In diesem Jahr fand die Schredderaktion am 26.10.2019 statt.



Bredenebeker Apfelfest

Als zusätzliches Highlight haben wir zeitgleich ein Apfelfest gefeiert. Eine mobile Mosterei vor dem Walcott-Huus bot allen Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit, mit Äpfeln aus dem eigenen Garten leckeren Apfelsaft herzustellen. Aber auch das Obst der gemeindeeigenen Bäume auf öffentlichen Flächen wurde zur Safterstellung genutzt. Allein 570 kg Äpfel von gemeindeeigenen Bäumen wurden verarbeitet. Es wäre doch toll und im Sinne der Nachhaltigkeit, wenn zukünftig auf öffentlichen Veranstaltungen „Bredenebeker Apfelsaft“ angeboten werden könnte.

Ich möchte mit einem afrikanischen Sprichwort abschließen: „Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ Lassen Sie/ lasst uns also die Probleme gemeinsam angehen, mit Tatendrang, Kreativität und Spaß! Der Umwelt- und Kulturausschuss freut sich über eine rege Beteiligung an allen Aktionen. Wer sich mit Ideen und Anregungen einbringen möchte, kann sich gerne unter der E-Mailadresse yvonnekruse@posteo.de melden.

Yvonne Kruse

Vorsitzende des Umwelt und Kulturausschusses



Weihnachtsbingo



Das diesjährige Weihnachtsbingo der AWO fand am Samstag, dem 16. November im Gasthof Adelfes statt. Wir konnten wieder viele Besucherinnen und Besucher begrüßen.

Wie jedes Jahr gab es nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des AWO-Ortsvereins Norbert Pennewiß für die Teilnehmer Kaffee, Torte oder Käsebrot.



Danach übernahm unser Bingomaster Rainer Horrelt die Regie. Wir spielten 8 Spielrunden und eine Sonderrunde um viele tolle Preise, die wieder liebevoll von Ingrid Hamann und Kerstin Decke weihnachtlich eingepackt waren. Gespendet wurden die Preise von (in alphabetischer Reihenfolge):

AWO Bredenbek und Umgebung, Bürgermeister der Gemeinde Bredenbek Thorsten Schwanebeck, Die Möbelmacher oHG, EDEKA Scheller Bredenbek, Fa. Fabian Dorau, Fa. Volker Tantow, Fa. Walter CMP, Gebäudeservice Andreas Koch, Jürgen und Carmen Krenzel, Physiotherapie Peter Heuer, Praxis Dr. Höfig, Peter Weißenfels, SPD Ortsverein Bredenbek.

Ohne die großzügigen Spenden könnten wir unser Bingo nicht durchführen. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei den Spendern. Nach 4 Spielrunden gab es eine Pause. In dieser erfreute uns der Singkreis Bredenbek unter der Leitung von Herrn Reimer mit Liedern zum Mitsingen. Auch dafür sagen wir herzlichen Dank.

Bei der Sonderrunde konnte sich eine Gewinnerin über 2 Karten für das Musical Tina Turner freuen. Ein großes Dankeschön geht an unseren Bingomaster Rainer Horrelt.

Laterne, Laterne...

Unser Hilferuf in der letzten brille nach einer musikalische Begleitung unseres Laternenumzuges hatte Erfolg. Der Spielmannszug Kiel TV Jahn sagte für den 16.11. um 18:30 Uhr zu, den Laternenumzug zu begleiten.

Nach dem Bingo machten sich Peter Weißenfels, Jürgen Krenzel und Norbert Pennewiß auf zum Sportplatz. Trotz des regnerischen Wetters kam der Spielmannszug. Es nahmen dieses Mal nicht so viele Kinder wie sonst am Umzug teil, was auch sicher dem Wetter geschuldet war. Mit dem Spielmannszug, den Laternenkindern und ihren Eltern, begleitet und gesichert von der Feuerwehr Bredebek gingen wir vom Sportplatz über den Rolfshörner Weg zur Gartenkoppel und weiter zu Lehmkoppel-Lehmkuhle und zurück zum Sportplatz. Im Walcott-Huus hat der Spielmannszug dann noch einige musikalische Zugaben gespielt.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Spielmannszug Kiel TV Jahn.

Ebenso herzlich danken wir den Mitgliedern der Feuerwehr Bredenbek für die Begleitung und Absicherung des Laternenumzugs.



Martinsgans-Essen



Auch dieses Jahr hatte der AWO-Ortsverein Bredenbek und Umgebung wieder zum Martinsgans-Essen eingeladen. Es fand am 23. November 2019 statt. Dieses Mal waren wir für 12:00 Uhr im Drathenhof in Molfsee angemeldet. Mit Fahrgemeinschaften waren wir pünktlich im Lokal. Es gab eine Gans für je 4 Personen incl. 1 Flasche Wein. Das Essen war

reichlich und hat allen Teilnehmern sehr gut geschmeckt. Auch interessante Gespräche kamen nicht zu kurz. Gut gesättigt haben wir die Rückfahrt gegen 14:00 Uhr nach Bredenbek angetreten.



Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden der AWO Bredenbek und Umgebung ein schönes Weihnachtsfest und gutes neues Jahr.
Der Vorstand der AWO Bredenbek

Edith Jorzig †

Am Montag den 16. September 2019 verstarb
Edith Jorzig im 90. Lebensjahr.
Sie war seit dem 01. Mai 1998 Mitglied in der Arbeiterwohlfahrt.

Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

AWO Bredenbek und Umgebung
Norbert Pennewiß
1. Vorsitzender

Peter Weißenfels
2. Vorsitzender

Gerda Jensen †

Am 5. Oktober 2020 verstarb unser langjähriges Mitglied Gerda Jensen in ihrem 85. Lebensjahr.

Sie war Gründungsmitglied, des 1977 entstandenen Seniorenclubs, gemeinsam unterhalten von der Kirche, der AWO und des DRK.

Viele Jahre hat sie in der AWO ehrenamtlich gearbeitet. Zusätzlich half sie bei den Haussammlungen und machte Krankenbesuche. Durch ihre ehrliche, offene und herzliche Art war sie überall sehr beliebt. Wir werden immer gerne an sie zurück denken,

AWO Bredenbek und Umgebung
Norbert Pennewiß
1. Vorsitzender

Peter Weißenfels
2. Vorsitzender

Aktuelles aus dem Finanzausschuss

In seiner letzten Sitzung in diesem Jahr hat sich der Finanzausschuss unter anderem mit dem Entwurf der zweiten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 und den Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr 2020 beschäftigt.

Die Gemeindevertretung hatte bereits Ende des Jahres 2018 über den Haushalt für das laufende Jahr 2019 beraten und die entsprechende Haushaltssatzung beschlossen. Im Rahmen eines ersten Nachtragshaushaltes im März dieses Jahres gab es dann bereits erste Änderungen an den Planansätzen.

Im Rahmen des laufenden Verwaltungsbetriebes in der Gemeinde sowie aufgrund zwischenzeitlicher Beschlussfassungen in den gemeindlichen Gremien sind diverse weitere Änderungen dieses Haushaltes erforderlich geworden.

Mit dem zweiten Nachtragshaushalt beträgt das Defizit im Ergebnishaushalt nunmehr 239.300 EUR, im Finanzhaushalt erhöht sich der Fehlbetrag auf 323.500 EUR. Für das neue Haushaltsjahr sieht die Finanzplanung entsprechend den Ausweisungen im Ergebnisplan einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 294.400 EUR und im Finanzplan einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 455.300 EUR vor, so dass zum 31.12.2020 die liquiden Mittel der Gemeinde einen Stand von rd. 660.000 EUR ausweisen würden (zum Vergleich der Plan zum 31.12.2019: 1.115.545,77 EUR).

Das bedeutet, dass die in vielen erfolgreichen Jahren geschaffenen Rücklagen von ehemals rd. 1.150.000 EUR ohne Einsparungen im Haushalt und ohne Erschließung neuer Einnahmequellen voraussichtlich 2023 aufgebraucht sein werden.



von Thorsten Ostermann



Der Ursprung in seiner leckersten Form:

Frische Eier vom
HÜHNERHOF KREY
in Bredenbek

Unsere Hühner fühlen sich wohl, denn sie können sich täglich frei entscheiden, ob sie sich auf der Wiese oder im behaglichen Hühnerstall aufhalten möchten.

Die artgerechte Haltung sowie die naturreine Fütterung mit unserer ausgewogenen Futtermischung garantieren Ihnen besonders wohlschmeckende Eier

Machen Sie den Geschmackstest!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Hofladen in Bredenbek zwischen Rendsburg und Kiel.
Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 7-20 Uhr & Su. 8-20 Uhr

Ihre Familie Krey

Wakendorfer Weg 1 • 24796 Bredenbek • T: 04324 934



- Aktuelles aus dem Finanzausschuss -

Die Gemeinde verbraucht derzeit ihre Reserven und lebt von der Substanz!

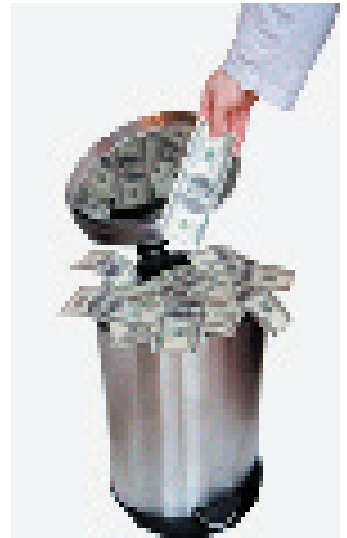
Vor diesem Hintergrund ist es ein Gebot der Vernunft bei zukünftigen Investitionen das finanziell Machbare im Rahmen einer soliden Haushaltspolitik im Auge zu behalten. Eine nachhaltige Lösung zum Ausgleich von Defiziten und zur Konsolidierung des Gemeindehaushalts wird sicherlich nicht sein, regelmäßig die Hebesätze für die Realsteuern betreffend die Grundsteuer A und Grundsteuer B oder die Gewerbesteuer zu erhöhen. Insoweit werden schon durch die beschlossenen Änderungen im Zusammenhang mit der Reform der Grundsteuer auf Bundesebene neue steuerliche Belastungen für viele Bürgerinnen und Bürger zu erwarten sein.

Denn nach dem auf Bundesebene beschlossenen Gesetz zur Reform der Grundsteuer wird für die Ermittlung der Höhe der Grundsteuer in Zukunft nicht mehr auf den Bodenwert zurückgegriffen, sondern es werden dann auch Erträge wie Mieteinnahmen berücksichtigt werden können nachdem das Bundesverfassungsgericht das bisherige System der grundsteuerlichen Bewertung für verfassungswidrig erklärt hatte.

Für die Bundesländer ist eine Öffnungsklausel vorgesehen, damit sie die Grundsteuer mit einem abgeänderten Bewertungsverfahren erheben können.

Dies wird eine Neubewertung der Grundstücke und Häuser in den nächsten Jahren nach sich ziehen, die wohl finanzielle Mehrbelastungen für die Bürgerinnen und Bürger erwarten lässt. Die SPD Fraktion wird auf jeden Fall für eine solide und vernünftige Finanzpolitik für Bredenebek eintreten, die bei zukünftigen Investitionen das Wohl der Gemeinde und die Bedürfnisse aller Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt.

Thorsten Ostermann



TMW GmbH

Volker Tantow

Straßenbaumeister

Emkendorfer Weg 34

24259 Westensee

Tel.: 0 43 05 / 99 10 75

Fax: 0 43 05 / 99 10 74

E-Mail: info@tantow-tiefbau.de

Web: www.tantow-tiefbau.de

- » Pflasterarbeiten
- » Natursteinmauern
- » Außenanlagen
- » Tief- und Leitungsbau
- » Straßenbau
- » Hausanschlüsse
- » Entwässerung



- ...aus der Gemeindevertretung, was sich so tut

- Zum 2.12.2019 hatte Bredenbek 1.504 Einwohnerinnen und Einwohner. Im Amt beträgt die Zahl 11.588.
- am 23.10.2019 fand ein Arbeitstreffen zur Bebauung Dornscher Hof statt. Es soll dazu noch eine Einwohnerversammlung stattfinden.
- Am 26.10.2019 fand das alljährliche Schreddern und erstmalig ein Apfelfest statt, bei dem man eigene Äpfel bringen und Apfelsaft kaufen konnte.
- Die Eröffnung des Krämer Pferdesportmarktes im Gewerbegebiet erfolgte am 6.11.2019.
- Am 12.11.2019 führte die Schule ein Lichterfest durch - ein Schulentwicklungstag folgte.
- Der Pflegedienst „Bliev to Huus“ feierte sein 25jähriges Jubiläum. Es wurden die Grüße der Gemeinde überbracht.
- Das, wie immer, sehr gut besuchte Weihnachtsbingo fand am 16.11.2019 statt. Danke an das Team der AWO und Bingomaster Rainer Horrelt.
- Zum Volkstrauertag am 17.11.2019 erfolgte die Kranzniederlegung am Ehrenmal im Beisein der Freiwilligen Feuerwehr und Bürgerinnen und Bürgern.
- An die Feuerwehr und die Familie Hartmann geht ein Dank für das „Montieren“ der Weihnachtsbäume an den Dorfeinfahrten. Das hat nicht jede Gemeinde.
- Die Gemeinde hat sich am Wettbewerb „Wir jagen Funklöcher“ beteiligt. Steffen Mehrens und Dr. Bartelt Brouer haben dazu einen Antrag bei der Telekom eingereicht, um die Handyerreichbarkeit in der Gemeinde zu verbessern. Zwischenzeitlich wurde ein Funkmast bei Klein Nordsee aufgebaut und hierdurch die Erreichbarkeit in der Gemeinde deutlich verbessert.
- Am 1. 12.2019 fand ein Weihnachtsmarkt am Walcott Huus statt. Es gab Punsch, Kaffee und Rübenmus mit Kochwurst.
- Die neue Abwasserdruckrohrleitung ist verlegt. Nach der abschließenden Dichtigkeitsprüfung erfolgt der Anschluss.
- Das Adelfes wurde an die zentrale Wasserversorgung angeschlossen.
- Die durch einen Unfall mit Fahrerflucht beschädigten 3 Bäume auf der Verkehrsinsel in Bredenbek aus Richtung Rendsburg kommend wurden ersetzt.
- Am 7. 12. 2019 fand die Weihnachtsfeier des SSV Bredenbek mit einem leckeren Buffet im Adelfes und Musik vom DJ Olli statt. Großes Dankeschön an die Organisatoren/in.
- Die Weihnachtsfeier der Bredenbeker Grundschule fand am 18.12.2019 mit Kaffee, Saft, Kuchen und viel Musik statt.
- In der Turnhalle werden Schritt für Schritt die Lampen gegen LED Lampen ausgetauscht, um die Kosten, die im letzten Jahr 3.500 Euro betragen, zu reduzieren.
- Ebenso werden die Lampen der Dorfbeleuchtung bei Defekten regelmäßig gegen LED Lampen ausgetauscht.
- Der Bürgermeister hat einen Vertrag mit der Universität Kiel in Höhe von ca. 4.700 Euro geschlossen (hinzu kommen Kosten für Umschläge, Kopien und Porto), um ab Mitte Januar eine Befragung mit 600 Briefen zur Sportstättenentwicklung durchzuführen.
- Im Sozialausschuss wurde vorgeschlagen für den Bredenbeker Jugendtreff eigene Räume bereitzustellen. Beratungen und Umsetzung, ob Container, Holzhütte ggf. in Eigenbau, folgen in Ausschüssen und GV.
- Die Gemeinde plant die Straßen nach Ranzel, Kronsburger Redder und Wakendorfer Weg zu sanieren. Fraktionschef Thorsten Ostermann bat darum, in der Gemeindevertretung vom 12.12.2019 die Angebote mit den Kosten vor Auftragsvergabe dem Ausschuss und der Gemeindevertretung zur Priorisierung und Entscheidung vorzulegen. Dem wurde entsprochen.
- Am Wakendorfer Weg, Höhe Bismarkeiche, erfolgte mit Baggararbeiten die Reparatur einer durch einen Bohrtorpedo zerstörten Leitung.
- Der Neujahrsempfang der Gemeinde soll am 19.01.2020 mit dem Motto „Ausschüsse stellen sich vor“ stattfinden.
- Die AWR teilt mit: Bisher galt (und gilt bis Ende März) die Regelung, dass Mengen, die nicht mehr in die Pa-piertonne passen, als Bündel neben der Tonne zur Abfuhr bereitgestellt werden dürfen. Das ist ab dem 1. April 2020 nicht mehr möglich, um die Mitarbeiter zu schonen (100erte von Hebevorgängen pro Tag).
- Am 23.1.2020 findet im Amt Achterwehr ein Treffen der Amtsgemeinden zur möglichst einheitlichen Gestaltung der Internetseiten der Gemeinden statt.
- Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung soll am 27.02.2020 stattfinden.



Steffen Mehrens

Moin,

ich bin **Steffen Mehrens**, wohne mit Familie in der Gartenkoppel und bin als freies bürgerliches Mitglied im Bauausschuss für „Bredenbek“ im Einsatz. Im Finanzausschuss bin ich der Vertreter von Michael Klemp.

Mir ist es wichtig mit der Gemeinde zusammen Projekte für die Gemeinde zu entwickeln. Aktuell beteilige ich mich zusätzlich am Arbeitskreis zur Entwicklung der alten Fläche vom ehemaligen Dornschen Hof.

Ein Thema aus dem Bauausschuss beschäftigt mich gerade intensiv, das WiFi4EU. Das EU-Förderprogramm WiFi4EU hatte die Gemeinde Bredenbek in der Vergangenheit durch eine von Dr. Bart Brouer initiierte Bewerbung erfolgreich gewonnen und der Gemeinde stehen dadurch 15.000 EUR zweckgebundene Mittel zur Verfügung. Mit dem WiFi4EU soll ein kostenloses WLAN im öffentlichen Raum aufgebaut werden.

Dies ermöglicht einen kostenlosen Internetzugang für mobile Geräte in der Gemeinde. Dazu haben ich mich mit dem Amt

Achterwehr über mögliche Standorte ausgetauscht und wir haben eine Karte mit voraussichtlichen Positionen für Hot Spots, die das WLAN ausstrahlen, erstellt. Grob skizziert soll sich die zukünftige WLAN Versorgung an der Rendsburger Straße, startend am **Feuerwehrhaus**, bis in die Kieler Straße von **Edeka** zum **Adel-fes** erstrecken. Die **Schule** und der Bereich **Bredenhuus** und die **Arztpraxis** sind auch berücksichtigt. Im Rolfshörner Weg ist auf Höhe der **Sportanlagen** und der **KiTA** ebenfalls eine Versorgung geplant. Die genaue Versorgung mit WLAN wird sich bei der Platzierung der Hot Spots ergeben.

Die Infrastruktur für eine flächendeckende Ausstattung mit Hot Spots für den Innen- und Außenbereich wird durch entsprechende Unternehmen gestellt. Dazu sind entsprechende Bewerbungen eingegangen und eine Auswahl ist erfolgt. Es ist eine Umsetzung und Fertigstellung zum ersten Quartal 2020 vorgesehen.

Steffen Mehrens

Der Landtag beschloss Mitte Dezember 2019 die **KITA-Reform**, die am 1. August 2020 in Schleswig-Holstein in Kraft tritt. Hier die wichtigsten Eckpunkte:

„**DECKELUNG**“ **DER ELTERNBEITRÄGE**: Vom 1. August 2020 an gibt es landesweit eine Obergrenze für Elternbeiträge. Für Kinder über drei Jahre fallen monatlich maximal 141 Euro für eine fünfstündige Betreuung an und rund 226 Euro für acht Stunden. Für die Krippenbetreuung eines Kindes unter drei Jahren gilt eine Obergrenze von monatlich 180 Euro für fünf und 288 Euro für acht Stunden.

LANDESWEITE SOZIALSTAFFEL: Künftig gibt es eine landeseinheitliche Mindestvorgabe für die Sozialstaffel, um Familien mit niedrigen Einkommen die Teilnahme an Krippe und Kita oder Tagespflege zu erleichtern.

GESCHWISTERERMÄßIGUNG: Besuchen mehrere Kinder gleichzeitig eine Kita oder Tagespflege, müssen die Eltern künftig für das zweitälteste Kind nur die Hälfte des Beitrags bezahlen. Jüngere Kinder sind komplett beitragsfrei.

ELTERN-WAHLRECHT: Künftig gibt es ein echtes Wahlrecht für Eltern. Soweit Plätze vorhanden sind, können Eltern ihre Kinder in einer Kita außerhalb ihrer Wohngemeinde anmelden, ohne sich deswegen erklären zu müssen.

BETREUUNGSKONTINUITÄT: Bisher konnten Kommunen Kinder aus Einrichtungen «werfen», wenn die Familie über die Stadtgrenze hinaus ins Umland zieht - auch ohne, dass dort ein Betreuungsplatz gleichen Umfangs vorhanden war. Künftig ist dies verboten, da Betreuungskontinuität nicht nur pädagogisch wichtig für Kinder, sondern auch unverzichtbar für die Planbarkeit von Familie und Beruf für die Eltern ist.

VERLÄSSLICHE SCHLIEßZEITEN: Zukünftig wird es eine Obergrenze der möglichen Schließzeiten geben: Diese werden auf 20 Tage im Kalenderjahr begrenzt (inklusive Heiligabend und Silvester). Für kleine Einrichtungen mit bis zu drei Gruppen gelten diese Ziele ebenfalls, sie können jedoch abweichend davon bis zu 30 Tage im Jahr schließen.

BESSERER FACHKRAFT-KIND-SCHLÜSSEL: Zukünftig wird der Fachkraft-Kind-Schlüssel von 1,5 auf 2,0 Fachkräfte angehoben. Konnten Gruppen bisher maximal 25 Kinder haben, dürfen es künftig höchstens 22 Kinder sein. Die Regelgröße beträgt wie bisher 20 Kinder.

Dr. Bartelt Brouer

Mandeln zur Weihnachtszeit – ein himmlischer und gesunder Genuss

Pfeffernuss und Mandelkern essen nicht nur Kinder gern

Bald schon ist Weihnachten und dann duftet es in den Küchen wieder herrlich nach Mandelgebäck, Bratäpfeln oder gerösteten Mandeln. Ob als Likör, Kuchen, als gebrannte Mandel, Schokomandel, als Mandelmus oder Mandeldrink, Mandeln sind vielfältig verwendbar und in vielen Lebensmitteln zu finden. Unverzichtbar sind sie für die Herstellung von Marzipan, was mindestens zu 65 Prozent aus Mandeln und maximal zu 35 Prozent aus Zucker besteht.

Mandeln sind reich an Nährstoffen. Sie bestehen aus hochwertigem Eiweiß und sogenannten „guten“ Fetten, beinhalten Vitamin E, Magnesium und Ballaststoffe. Der Hauptbestandteil der Mandeln ist Fett. Es handelt sich um sogenanntes „positives Fett“, das viele ungesättigte Fettsäuren enthält und sich deshalb auf unsere Blutfettwerte positiv auswirkt. Auch die Ballaststoffe in den Mandeln haben einen positiven Effekt, denn sie können zu einer Senkung unseres Cholesterinspiegels mit beitragen.

Übrigens sind Mandeln keine Nüsse, sondern Kerne. Sie gehören daher zum Steinobst. Ursprünglich kommen sie aus Asien, heute wachsen sie auch in Spanien, Amerika (Kalifornien), in Italien und manchmal sogar auch im heimischen Garten.



Ulrike Brouer

Haushalts- und Ernährungstipps:

- Für Personen, die aus gesundheitlichen Gründen Milch nicht vertragen oder aufgrund Ihrer veganen Lebenseinstellung auf Milch verzichten möchten, ist der **pflanzliche Mandeldrink** eine bewährte Alternative.
- Gleiches gilt für **Mandelmus**, das als Brotaufstrich eine gute Alternative für Butter ist.
- Mandeln können **mit** oder **ohne braune Haut** verzehrt werden. Je nachdem, ob sie mit oder ohne braune Haut verarbeitet werden, ändert sich die Farbe des Lebensmittels. Zum Beispiel gibt es helles oder braunes Mandelmus.
- Das **Schälen** oder auch **Häuten** der Mandeln ist einfach. Die Mandelkerne werden kurz in kochendem Wasser blanchiert und dann in kaltem Wasser kurz abgeschreckt. Anschließend können die Mandeln mit den Fingern einfach aus der Haut gedrückt werden.
- Wir unterscheiden **süße Mandeln** auch als **Süßmandeln** bezeichnet und **Bittermandeln**. Süße Mandeln sind für den Rohverzehr geeignet, Bittermandeln nicht. Bittermandeln sind sogar gesundheitsschädlich, denn sie können im Magen Blausäure abspalten. In den Supermärkten sind **handelsüblich** jedoch nur **Süßmandeln** erhältlich.
- Es gibt spezielles **Bittermandel-Backaroma** (im Aromaröhrchen). Es ist unbedenklich und wird gerne zum Backen verwendet. Es schmeckt nach Bittermandel, enthält Aromastoffe, aber keine Blausäure und kann daher keinen Schaden anrichten.



Himmlisch duftende „Schnee-Schoko-Mandeln“ wie vom Weihnachtsmarkt

Ideal zum Verschenken und für Naschkatzen zu Hause.

Das wird gebraucht:

400 g ungeschälte ganze Mandeln, 120 g Puderzucker, 30 g Vanillezucker, 100 g Schokolade und 50 g Kuvertüre (nach Geschmack jeweils Vollmilch oder Zartbitter oder beides gemischt), 2 Teelöffel Zimt und ebenfalls je nach Geschmack bis zu 1 Teelöffel Lebkuchengewürz. Eine große Box mit Deckel.

Zubereitungsanleitung:

- Als erstes die Mandeln auf ein Backblech geben, und bei 180 Grad, 20 Minuten im Backofen rösten. Dann die Mandeln umfüllen und abkühlen lassen.
- In der Zwischenzeit Schokolade und Kuvertüre schonend im Wasserbad schmelzen. „Wasserbad“ heißt, ein Gefäß mit der zerbröckelten Schokolade und Kuvertüre wird über einen Topf mit kochendem Wasser gehängt. Durch den Wasserdampf wird das Gefäß mit der Schokolade erwärmt und die Schokolade/ Kuvertüre schmilzt.
Wichtig: Schokolade darf beim Schmelzen nicht mit Wasser in Berührung kommen!
- In die flüssige Schokolade Zimt und nach Bedarf Lebkuchengewürz einrühren. Die Mandeln in die flüssige Schokolade hineingegeben und gut umrühren. Sie müssen gleichmäßig mit flüssiger Schokolade benetzt sein.
- Puderzucker, Vanillezucker und die Schoko-Mandeln in die große Box geben. Box sehr gut verschließen und kräftig schütteln, bis die Mandeln gleichmäßig mit weißem Puderzucker bestäubt sind und nicht mehr aneinanderkleben.
- Zum Festwerden des Schokoladenüberzugs werden die Mandeln nochmal auf dem mit Backpapier belegtem Blech ausgebreitet.
- Anschließend können die „**Schnee-Schoko-Mandeln**“ in Cellofantüten oder Gläser gefüllt, hübsch als Geschenk verpackt oder einfach nur vernascht werden.

Guten Appetit und viel Spaß in der Weihnachtsküche wünscht

Ulrike Brouer

Diplom Haushalts- und Ernährungswissenschaftlerin



Liebe Kunden,

Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und Ihr Vertrauen. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr Glück, Gesundheit und Erfolg.

Ihr Team vom AutoService Ditmar Klauza

- Inspektions-Service
- Klima-Service
- Reifen-Service
- Unfallschadenreparatur
- Hol- und Bring-Service
- Werkstatersatzwagen
- Autoglas-Service
- Auto-Zubehör
- Abgasuntersuchung
- Hauptuntersuchung

Dienstags & Donnerstags bei uns im Haus

Ihre KFZ-Meisterwerkstatt für alle Marken
Schmiedekoppel 9 | 24242 Felde | Tel. 04340/403030
www.403030.de | service@403030.de



**AutoService
Ditmar Klauza**

- Termine, Impressum -

Wann	Was	Wo
Jeden 1. Mittwoch 15 bis 16 Uhr	Seniorensprechstunde mit Peter Weißenfels	Bredenhuus
Jeden 2. Dienstag im Monat, 15 bis 18 Uhr	Spielesachmittag von AWO und DRK	Feuerwehrhaus
Jeden Sonntag um 10 Uhr	„Laufen ohne zu schnaufen“ - mit den Bredenbeker Renntieren	Treff Tennishütte
Jeden Mittwoch, 18 bis 20 Uhr	Jugendtreff - lustige Spiele / Aktionen	Bredenhuus
Jeden 1. Freitag im Monat, ab 19.30 Uhr	Öffentlicher Herrenstammtisch	Adelfes
Jeden 2. Freitag im Monat, ab 19.30 Uhr	Öffentlicher Frauenstammtisch	Adelfes
Jeden Mittwoch, 17 bis 18.30 Uhr	Bürgermeistersprechstunde	Bredenhuus
Montags, 18:00 - 19:00 Uhr	kleine Band Bovenau, kirchliche Jugendmusik	Gemeindehaus Bovenau



Impressum

Herausgeber: SPD Bredenbek
 Verantwortlich: Dr. Bartelt Brouer, Rosenstraße 11,
 24796 Bredenbek, Tel. 04334 / 1303.
 Redaktion: Dr. Bartelt Brouer, Thorsten Ostermann,
 E-Mail: bartelt@familiebrouer.de
 brille-online: O. Decke - E-Mail: Olaf@familiedecke.de
 Verteiler: Ernst-Jürgen Krey.



Felder Kurierdienst Inhaber Achim Lucht

Personenbeförderung

- Fahrten nach Kiel, Rendsburg, etc.
- Flughafenzubringer
- Shuttle Service von Ihren Gästen bei Feiern
- Krankenfahrten (auch auf Krankenschein)
- Einkaufsfahrten
- innerhalb des Ortes
- wohin Sie wollen



Rufen Sie uns an!

Handy: 0171/ 6182 775
Telef.: 04340/ 499 328
achim.lucht@t-online.de

Lindenweg 14
 24242 Felde

Koch Gebäudeservice

Gebäudereinigung
Garten- u. Landschaftsbau
Kommunalarbeiten

*Ihr zuverlässiger Dienstleister
rund ums Haus und Garten*

Gebäudereinigung

Reinigung von

Glas- Rahmenflächen
Wintergärten
Teppichen
Graffiti-Entfernung
Algen- Moosentfernung

Garten- und Landschaftsbau

Arbeiten in und mit der Natur

Planung und Gestaltung von Gärten
Pflege von Gärten und Gartenanlagen
Baumpflege, Baumfällung
Pflasterarbeiten
Carportbau
Mähen von Grünanlagen
kleinere Erd- und Baggerarbeiten
Vertikutieren

Kommunalarbeiten

Mulchen von Grünstreifen
Winterdienst
Knickputzen
Gräben mähen



Gebäudeservice

Reparaturarbeiten
Renovierungsarbeiten
Hausmeisterservice

Andreas Koch, Mühlenweg 9, 24976 Bredenbek E-Mail: andkoch-geb@t-online.de
Tel.04334 - 181804 Fax 04334 - 181805 Mobil 0170 - 4544032

Thomas

Wolter Sicherheits- Technik



-Meisterbetrieb

Elektroinstallationen
Einbruchmeldeanlagen
Hausgeräte
Telefonanlagen
Neubauabnahmen

VdS anerk. Systemkomponenten

Hohenbusch 2

24790 Schacht-Audorf

Telefon 04331/4373101

Telefax 04331/4373102

E-Mail: wst2000@t-online.de

Internet: www.wst2000.de

- Pläne zur Fläche Dornscher Hof liegen vor -

Neue Wohnungen für Bredenbek in Planung


Die Planungen zur Bebauung der Dornschen Koppel wurde nach einem Antrag der SPD endlich gestartet, da es eine große Nachfrage nach Wohnungen gibt. Die dem Bauausschuss und der Gemeindevertretung vom Bürgermeister vorgelegten Planungen wurden verworfen und eine Arbeitsgruppe gegründet, die den Nutzen der Bewohner und den dörflichen Charakter der Gebäude stärker in den Vordergrund stellt. Gewünscht wird ein dörfliches Ensemble. Zur Fläche Dornscher Hof (am Rolfshörner Weg) liegen nach zwei Arbeitsgruppensitzungen erste Pläne vor (siehe Bild). Der Plan sieht 2 große Wohnblöcke mit Wohnungen zu 50 bis rund 90 Quadratmetern Wohnfläche vor. Die beiden Gebäude sind über einen Zwischenbau mit Gemeinschaftsraum miteinander verbunden. Die Häuser sollen von einer noch zu gründenden Genossenschaft gebaut werden, der die Bewohner angehören müssen. Als Genossenschaftsanteil sind bei den frei finanzierten Wohnungen 30 Prozent der Erstellungskosten und bei den geförderten Wohnungen 20 Prozent vorgesehen. In der Gemeindevertretung vom 12. Dezember 2019 wurden dazu Beschlüsse gefasst. Interessierte anwesende Bürger waren enttäuscht, da keine Pläne zu den vorgesehenen Gebäuden gezeigt wurden. Dies soll in einer vom Bürgermeister angekündigten Einwohner- oder Informationsveranstaltung erfolgen.



Dachdeckerei Sven Möller e. K.



Meisterbetrieb

-  Dachdeckerei
-  Dachklempnerei
-  Dachfenstereinbau
-  Wärmeschutzarbeiten
-  Zimmerei
-  Flachdachbau
-  Fassadenbau
-  Schieferarbeiten

Sven Möller • Dachdeckermeister

Blaue Pforte 2a • 24802 Emkendorf
Tel. 0 4330/994244 • Fax 04330/994245

Advent, Advent bei den Möbelmachern und dem Weihnachtsmarkt

Am 1. Advent öffneten die Möbelmacher, wie schon seit nunmehr 18 Jahren, ihre Werkstatt zum „Tag der offenen Tür“. Weihnachtlich geschmückt boten verschiedene Aussteller liebevoll und teilweise in mühevoller Heimarbeit gefertigte Produkte den Besuchern an. Kleine Leckereien, handwerkliche Besonderheiten, Ideen zur Weihnachtsdekoration und einiges mehr trugen dazu bei diesen Tag zu einem besonderen Tag zu gestalten.



von Peter Weissenfels

Das leibliche Wohl kam auch nicht zu kurz. Selbstgebackene Kuchen, Bratwurst und Punsch wurden auf Spendenbasis angeboten und luden zum Verweilen ein.



Der Erlös kommt dem Bredenbeker Kindergarten und Grundschule zu Gute. Zeitgleich fand im Walcotthaus der Bredenbeker Weihnachtsmarkt statt. Ein großer Weihnachtsbaum schmückte die Festwiese und lockte viele Bredenbeker/Innen zum Besuch an. Die alle zwei Jahre stattfindende Ausstellung wurde dieses Jahr erstmalig ebenfalls am 1.



Advent durchgeführt. An 10 verschiedenen Ständen konnten die Besucher Adventsstimmung in Bredenbek tanken. Auch hier musste niemand hungrig nach Hause gehen. Das angebotene Rübenmus wurde gerne angenommen. Und auch hier gab es natürlich Kuchen und Punsch für die Gäste.



Den Möbelmachern und den „Weihnachtsmarktmachern“ sei dafür sehr herzlich gedankt.

Angemerkt: Jeden 1. Mittwoch im Monat von 15 bis 16 Uhr Sprechstunde im Bredenhuus mit Peter Weissenfels. Fragen zu Ruhestand, Sozialem, Rente, Hilfe in allen Lebenslagen - Schauen Sie einfach vorbei.



Der Bredenbeker Jugendtreff stellt sich vor

Niko Westphal und Mathis Wallus, leiten seit circa einem halben Jahr den Jugendtreff in Bredenbek. Getroffen wird sich mittwochs zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr im Bredenhuis, Rendsburger Str. 1a, 24796 Bredenbek. Ideen haben beide richtig viele.

Mit unserem Interview möchten wir den Jugendtreff noch bekannter machen und Niko und Mathis möchten die Gelegenheit nutzen, möglichst viele Jugendliche zu erreichen.

Am liebsten wäre Ihnen, wenn interessierte Jugendliche gleich direkt zum Handy greifen und eine Whatsapp Nachricht direkt an Niko oder Mathis absetzen.

„**Hier läuft alles über Whatsapp,**“ so Niko, „das ist schnell und unkompliziert, da erreichen wir uns alle“.

- **Hat der Jugendtreff hier in Bredenbek schon einen eigenen Namen?**

Niko: „Nein, eigentlich haben wir uns über einen Namen bisher keine Gedanken gemacht, die Idee ist gut, wir können ja vielleicht mal mit den Jugendlichen gemeinsam über einen Namen nachdenken“.

- **Warum habt ihr die Leitung vom Jugendtreff in Bredenbek übernommen?**

Niko: Ich bin früher selber auch hier in Bredenbek zum Jugendtreff gegangen und das hat mir echt gut gefallen. Wir waren eine gute Gemeinschaft und es haben sich Freundschaften ergeben, z. B. habe ich mich da auch mit Mathis angefreundet.

Mathis: „Bei mir ist es ähnlich, nach der Grundschule sind alle meine Freunde auf verschiedene Schulen gegangen. Dadurch haben wir uns alle nicht mehr oft gesehen. Der Jugendtreff hatte uns damals wieder alle zusammengeführt. Und man hatte wieder einen Tag in der Woche mit den alten Schulfreunden. Als sich der Jugendtreff irgendwann leider auflöste, war es vorbei mit dem Treffen. Es gab keinen Anlaufpunkt mehr für uns und unsere Freunde, da kam Niko und mir die Idee, uns aktiv für einen neuen Jugendtreff zu engagieren.“

- **Wo bekommen Jugendliche aktuelle Infos zum Jugendtreff, wie erreicht ihr sie?**

Niko: „Wir haben Fleyer im Dorf und an der Sporthalle aufgehängt und auch an verschiedenen Stellen z. B. bei EDEKA ausgelegt. Auf dem Dorffest haben wir uns aktiv vorgestellt. Außerdem haben wir auch Kontakt zu den Konfirmandengruppen aufgenommen, was wir zukünftig auch noch intensivieren wollen. Jetzt finden wir es super, dass wir auch in dieser Zeitschrift die Gelegenheit haben, uns und den Jugendtreff bekannter zu machen.“

- **Welche Themen, Aktivitäten bietet ihr an?**

Niko: „Bei uns ist alles offen, wir haben viele Ideen, möchten aber, dass die Jugendlichen eigene Ideen und Wünsche mitbringen. Es soll kein starres Programm sein. Wünsche und Ideen sammeln wir und entscheiden gemeinsam. Wir haben schon nette Aktivitäten gemacht, z. B. Gesellschaftsspiele oder Karten gespielt, gemeinsam Pizza gegessen, Aktionen auf dem Schulhof an der Tischtennisplatte gestartet. Im Sommer planen wir, viel draußen zu machen oder auch mal gemeinsam irgendwo hinzufahren z. B. zum Eis essen oder so. Im Sommer ist es einfacher aktiv zu sein. Seit kurzem haben wir auch eine Wi und spielen Wi-Sports. Das ist cool, weil wir zusammenspielen, das ist doch was anderes als alleine zu Hause.“

- **Was wünscht ihr euch für die weitere Arbeit?**

Mathis: „Jugendliche, die Lust haben mitzumachen und mit ihren Ideen zu uns kommen.“

Niko: „Wir möchten neue Leute gewinnen, Zielgruppe sind gerade die, die uns bisher noch nicht kennen und dann möchten wir zu einer echten Community zusammenwachsen mit gemeinsamen Zielen oder so. Das wäre cool.“



Mathias Wallus und Niko Westphal



Niko: „Bei uns sind alle herzlich willkommen, man ist mit 11 Jahren nicht zu jung und mit 17 Jahren nicht zu alt. Niemand braucht Angst zu haben, dass er/ sie alleine ist, weil er/ sie keinen kennt. Wir kümmern uns um jeden, niemand ist verloren. Keiner braucht schüchtern zu sein oder irgendwelche Scheu haben. Jeder und jede passt hier bei uns gut rein und wird mit offenen Armen empfangen. Hier braucht sich auch niemand anmelden, kommt einfach vorbei oder ruft uns an. **Meine Handynummer lautet: 017643702138.**“

Mathis: „Unser Jugendtreff soll auch ein Rückzugsort sein. Es kann ja auch mal sein, dass man mal zuhause raus will oder muss, und jemandem zum Reden braucht. Dann kann man hierherkommen, hier findet man jemanden, der zuhört und vielleicht auch Tipps hat. Und man wird vom Alltag abgelenkt. Meldet euch bei uns, wir freuen uns auf euch. **Meine Handynummer lautet: 01605995663.**“

Das Interview führte Ulrike Brouer.

**Der Jugendtreff ist für alle Jugendlichen von 11-17 Jahren.
Treffpunkt ist das Bredenhuis (ehemaliges Bankgebäude),
Rendsburger Str. 1a, 24796 Bredenk.
Öffnungszeiten: Mittwochs von 18.00 bis 20.00 Uhr.**

Erfolgsgeschichte der B-Jugend



In der B-Jugend spielen Jugendliche im Alter von 14 – 16 Jahren Fußball. In der letzten Saison gelang der Aufstieg in die Kreisliga A. In den letzten drei Jahren errangen die Jungen in ihrer Altersklasse jeweils die Meisterschaft. Nun messen sie ihr Leistungsvermögen u.a.

mit Mannschaften wie SG Probstei, Elmschenhagen, Team Förde, Suchsdorf, Österrönfeld, Suchsdorf und Russee. Keine leichte Aufgabe, aber die Jungs haben sich in der neuen Spielklasse Respekt verschafft und landeten nach der Hinrunde im oberen Drittel der Tabelle.

Wie ist das möglich? Gibt es ein Geheimnis für das gute Abschneiden? Die Jungs zeichnet ein großer Zusammenhalt aus. Einige Spieler nehmen längere Anreisewege aus Kiel und Rendsburg auf sich, um mit ihren Freunden zu kicken. Gewachsen ist dieser Zusammenhalt durch das abwechslungsreiche Training, in dem sie zweimal wöchentlich oft an ihre Leistungsgrenze gehen müssen. Aber es wird auch viel unternommen, um den Spaß in der Truppe zu fördern. Der Höhepunkt aller Aktivitäten war die Teilnahme am größten europäischen Jugend-Fußballturnier in Oslo.

Der Erfolg hat auch einen Vater. Sven Gessner ist seit 10 Jahren Trainer im SSV. Mit Hingabe und vielen neuen Ideen hat er die Jungs für den Fußballsport begeistert. Aus den Sportvereinen Felde, Bovenau und Bredenk hat sich eine Spielgemeinschaft entwickelt, die ihren Namen zu Recht verdient.

Die Jungs genießen eine Rundumbetreuung. Vom Konditionstrainer, der bald wieder nach seiner Verletzung zur Mannschaft stößt, bis zu den Eltern, was in dieser Altersklasse nicht selbstverständlich ist, halten alle zur Stange.

Wir wünschen den Jungs mit ihrem Trainer noch viele spannende und faire Begegnungen am Sonntag auf dem Fußballfeld.



von Ernst Jürgen Krey

Mehr Transparenz bei der Sportstättenentwicklungsplanung gefordert

Mit Beschluss der Gemeindevertretung Bredenbek wurde im September 2018 einstimmig beschlossen, bis zum 31. Dezember 2019 eine offizielle und repräsentative ziel- und nutzungsorientierte Sportstättenentwicklungsplanung vorzunehmen. Im März 2019 fand dazu ein Workshop der eingesetzten Arbeitsgruppe statt. Das Protokoll zu diesem Workshop und Ergänzungen wurden der Gemeindevertretung am 9. Dezember 2019 übermittelt.

Aus der Presse war zu entnehmen, dass eine neue Halle gebaut werden soll und diese 5 bis 6 Millionen Euro kosten könnte. Eine Bezuschussung über Fördermittel wäre möglich.

Die SPD Fraktion unterstützt nachdrücklich eine Sportstättenentwicklungsplanung und hat auch in der Sitzung der Gemeindevertretung am 12. Dezember 2019 dazu ein ergebnisoffenes, transparentes und demokratisches Verfahren gefordert, welches die Ausschüsse, die Gemeindevertretung, die Bürgerinnen und Bürger und die Nachbargemeinden einbezieht.

Sie bat darum, die Sportstättenentwicklungsplanung transparent und demokratisch für alle Bredenbeker Bürgerinnen und Bürger zu gestalten. Alle Verfahrensschritte sollten in den Ausschüssen und der Gemeindevertretung dargelegt werden.

In Anbetracht der Kosten, der Folgekosten, des Bedarfes und der langfristigen Entwicklung der Mitgliederzahlen des SSV, sollten die einzelnen Alternativen

- Sanierung der „vorhandenen Halle“,
- Sanierung der „vorhandenen Halle“ und Erweiterungs-Anbau,
- Neubau einer „Einfeld Halle“,
- Neubau einer „Zweifeld Halle“ und
- Modernisierung der äußeren Sportanlagen

im Rahmen der Sportstättenentwicklungsplanung einschließlich der Kosten und Folgekosten mit betrachtet und zur Entscheidungsgrundlage gemacht werden.

Ein Auftrag zur vorgesehenen Sportstättenentwicklungsplanung sollte nach objektiven und wirtschaftlichen Kriterien unter Einbeziehung der Ausschüsse und der Gemeindevertretung vergeben werden.

Dazu ist für alle Beteiligten und vor allem für die Bürgerinnen und Bürger echte Transparenz in allen Verfahrensschritten für eine ergebnisoffene und am Gemeinwohl Bredenbeks orientierte Sportstättenentwicklungsplanung erforderlich.



Tanja Kulbe
med. geprüfte
Fußpflege

www.fußpflege-tanja-kulbe.com

0160-95146874

Praxis in 24796 Klein Königsförde

Königsfurt 1c

04334-182860

Tanja-kulbe@t-online.de



Das kleine Wellnest



Massagetherapien
Ayurveda-Massagen
Hot Stone Massagen
Fußreflexzonenmassage
Klangmassagen
Reiki

Monika Bastian
Physiotherapeutin
Jasminweg 1
24796 Bredenbek
Tel.: 04334/1836031
(Termine nach Absprache)
www.das-kleine-wellnest.de

Pferdesportmarkt Krämer eröffnet

Am Mittwoch den 6. November war es in Bredenbek endlich soweit. Der Megastore von Pferdesport Krämer öffnete mit einem offiziellen Akt seine Türen und bot an den drei darauffolgenden Eröffnungstagen den zahlreichen Kunden ein umfangreiches Programm.

Mit dem 39. Standort in Bredenbek wurde durch den Standort in Bredenbek eine Lücke in Richtung Norden geschlossen. „Der Standort ist für ganz Schleswig-Holstein und auch für dänische Kunden attraktiv“, sagte Krämer-Chef Frank Schmeckenbecher. Mit der Ansiedlung im Raum Kiel und Rendsburg sei man „ideal“ aufgestellt. „Hier seien die Umsätze aus dem Versandhandel immer sehr gut gewesen“, sagte Schmeckenbecher.

Der ehemalige Bredenbeker Bürgermeister Dr. Bartelt Brouer, der den Prozess von der ersten Anfrage per E-Mail bis zur Eröffnung begleitet hatte, freute sich „über die Eröffnung und die große Strahlkraft für die Gemeinde.“ Mit der Ansiedlung von Pferdesport Krämer konnte nach dem Bahnhofsbau, dem Gasthof Adelfes, dem Gemeindehaus „Bredenhuus“, der Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges LF 20, dem KITA Anbau und dem Schulumbau hier ein weiteres von der vorigen Gemeindevertretung angeschobenes Projekt in nur 8 Monaten nach Grundsteinlegung abgeschlossen werden.



Frank Schmeckenbecher und Dr. Bartelt Brouer freuten sich über die gute Zusammenarbeit von der ersten Anfrage zum neuen Standort in Bredenbek im Jahr 2016 und die gelungene Eröffnung am 6. November 2019.



3,5 Millionen Euro hat das Unternehmen in den Standort investiert. Zu dem 8.800 Quadratmeter großen Gelände gehört auch ein Reitplatz, auf dem die Pferdeausrüstung sogleich ausgetestet werden kann. Zum Team in Bredenbek gehören 14 Mitarbeiter, die alle einen Hintergrund im Pferdesport haben. Die Verkaufsfläche beträgt 1.300 Quadratmeter, auf denen 25.000 Artikel ihren Platz finden. Neben Reitsport-Liebhabern kommen auch Hundebesitzer mit einem umfangreichem Angebot auf ihre Kosten,

v.l.n.r.: Matthias Carstens, Pferdesportverband SH; Kai Lass, Wirtschaftsförderungsgesellschaft RD/ECK; Frank Schmeckenbecher; Wirtschaftsstaatssekretär Dr. Thilo Rohlf; Dr. Bartelt Brouer

Steffen Mehrens

EDEKA AKTIV MARKT BREDENBEEK

Inh. Kai Scheller Kieler Str. 2, 24796 Bredenbek Tel. 04334-189321

**IMMER DURCHGEHEND GEÖFFNET -
MONTAG - SONNABEND JEWEILS VON 7 - 19 UHR!!!**



IHR KAUFMANN VOR ORT!

UNSER SERVICE FÜR SIE:

- LOTTO UND TOTO ANNAHMESTELLE
- POSTSTATION
- BLUMEN
- HANDY - LADESTATION
- REINIGUNGSANNAHME DER FA. HANSEN
- KALTE PLATTEN UND / ODER PRÄSENTKÖRBE
- TÄGLICH FRISCHES OBST UND GEMÜSE, AUCH BIO
- GESCHENKGUTSCHEINE